

7. Gymnasium Südstadt, Kattowitzer Straße 40a

Schreiben FB 63
vom 25.07.2012

- Die Begehung fand am 13.07.2012 statt.
- Es handelt sich um eine sogenannte 4-zügige Plattenbauschule Typ Erfurt.
- Das Gebäude wurde vor ca. 10 Jahren in weiten Teilen in Richtung Barrierefreiheit umgebaut, dabei wurden auch Brandschutztüren zur Abtrennung der Treppenanlagen von den Fluren eingebaut. Damit wird die Ausbreitung von Rauch wirksam verhindert.
- Allerdings verfügen die am Giebel befindlichen Klassenräume (Kopfklassenräume) nicht über einen baulichen zweiten Rettungsweg. Ein Fenster in der Größe eines Rettungsfensters ist in diesen Räumen nur in einem Gebäudeteil vorhanden.
- Eine Sicherheitsbeleuchtung befindet sich nur im Keller.
- Auf dem Dach des Hochteils ist eine Photovoltaikanlage, ohne die erforderliche Baugenehmigung errichtet.

Fazit: Für die Klassenräume sind, mit Ausnahme der Giebelräume, zwei bauliche Rettungswege vorhanden. Eine Rettung von Personen aus den Giebelräumen über Rettungsgeräte der Feuerwehr ist wegen der Anzahl der zu rettenden Personen in der zur Verfügung stehenden Zeit nicht gewährleistet. Zudem haben die Fenster in einem Gebäudeteil nicht die hierfür erforderliche lichte Öffnungsgröße.

Seitens der Bauaufsicht bestehen Bedenken gegen eine weitere Nutzung der Giebelräume als Klassenräume.